

noch Vierter ● Arsenal nach 0:1 noch 3:1 bei West Ham:

# kam, sah und siegte!

Fotos: AFP, AP



Wayne Rooney (10) erzielte sein 150. Tor für „ManU“ – Arsenals Arteta (kl. Bild) bejubelte mit Lukas Podolski ein 3:1 ...

gemeinsam für Arsenal auf dem Platz gestanden.

Stadtrivale Chelsea mühte sich zum „Dreier“, der Belgier Eden Hazard sorgte beim 1:0 gegen Swansea nach einer halben Stunde für das „goldene Tor“.

## Debakel ohne Arnautovic

Marko Arnautovic sah von der Bank aus eine turbulente Partie in Newcastle: Stoke ging nach 29 Minuten in Führung, schwächte sich aber vor der Pause binnen drei Minuten doppelt – Gelb-Rot für Whelan (40.), Rot für Wilson (43.). Sekunden danach glich Newcastle aus, knapp nach Seitenwechsel folgte die Führung, am Ende gab es ein 1:5-Debakel. Andi Weimann war bei Aston Villa gegen Crystal Palace bis zur 87. Minute im Einsatz, in der 92. Minute kassierten seine Kollegen das 0:1...

## AUSLANDSFUSSBALL

● ENGLAND, Premier League: West Ham – Arsenal 1:3, Hull City – Manchester United 2:3, Aston Villa (Weimann bis 87.) – Crystal Palace 0:1, Cardiff – Southampton 0:3, Chelsea – Swansea 1:0, Everton – Sunderland 0:1, Newcastle – Stoke (Arnautovic auf der Bank) 5:1, Norwich – Fulham 1:2, Tottenham – West Bromwich 1:1, Manchester City – Liverpool 2:1.

1. Arsenal	18	12	3	3	36	18	39
2. Manchester C.	18	12	2	4	53	21	38
3. Chelsea	18	11	4	3	33	18	37
4. Liverpool	18	11	3	4	43	21	36
5. Everton	18	9	7	2	29	17	34
6. Newcastle	18	10	3	5	29	23	33
7. Manchester U.	18	9	4	5	31	22	31
8. Tottenham	18	9	4	5	19	24	31
9. Southampton	18	7	6	5	25	18	27
10. Stoke	18	5	6	7	18	26	21
11. Swansea	18	5	5	8	23	24	20
12. Hull City	18	5	5	8	16	23	20
13. Aston Villa	18	5	4	9	17	24	19
14. Norwich	18	5	4	9	16	31	19
15. West Bromw.	18	3	8	7	19	24	17
16. Cardiff City	18	4	5	9	13	28	17
17. Crystal Palace	18	5	1	12	12	27	16
18. Fulham	18	5	1	12	19	35	16
19. West Ham	18	3	5	10	15	25	14
20. Sunderland	18	3	4	11	13	30	13

● ENGLAND, Championship: Blackburn – Sheffield Wednesday (Nuhui bis 84.) 0:0 – Tabelle: 1. Leicester (45/22), 2. Burnley (43/22), 3. QPR Rangers (42/21).

● SCHOTTLAND: Aberdeen – Motherwell 0:1, Hearts – Kilmarnock 0:4, Partick – Inverness 0:0, Ross County – Hibernian 0:2, St. Johnstone – Celtic Glasgow 0:1, St. Mirren – Dundee United 4:1. – Tabelle: 1. Celtic Glasgow (45/17), 2. Motherwell (34/18), 3. Inverness (33/17), 4. Dundee United (32/18), 5. Aberdeen (32/18).

● BELGIEN: Club Brügge – Wassland-Beveren 1:2, Genk – Charleroi 0:3, Lierse – Mechelen 3:0, Leuven – Cercle Brügge 3:0, Lierse – Mechelen 3:0, Mons-Bergen – Gent 1:0, Oostende – Lokeren 0:3. – Tabelle: 1. Standard Lüttich (45/20), 2. Anderlecht (44/21), 3. FC Brügge (43/21), 4. Zulte-Waregem (41/20), 5. Lokeren (36/21).

## Rückkehr nach zehn Jahren

# Streiter neuer Wacker-Coach

Knapp ist sich der Christbaum doch noch ausgegangen. Wacker-Präsident Gansch hatte ja nach der Trennung von Roli Kirchler einen Nachfolger vor Weihnachten versprochen – nun ist es drei Tage nach Heiligabend geworden. Der Nachfolger von Roland Kirchler heißt Michael Streiter! Heute wird der 47-Jährige als neuer Trainer präsentiert werden. Damit kehrt der ehemalige Innsbruck-Spieler zehn Jahre nach seinem unfreiwilligen Abgang 2003 zu den Schwarzgrünen zurück und darf sein Projekt fortsetzen. „Für mich war und ist dieser Verein immer eine Herzensangelegenheit“, hat Streiter (bis Sommer bei Horn) in mehreren Interviews immer betont. G. Gsellmann



**A**uch zu Weihnachten ging mir der Wettbetrug, der die Bundesliga erschüttert hat, nicht aus dem Kopf: Hören wir auf mit dem „Herumeiern“ und schaffen endlich klare Fakten!

Verbotsklauseln von Wetten bei Spielern in ihren Verträgen sind zu wenig: eine Klausel, die von einem Fußballer als „Kleingedrucktes“ nicht einmal wahrgenommen wird. Schafft klare juristische Konsequenzen bei Verstößen! Entlassungen durch Vereine helfen da nur bedingt: Manch-

## Sportbetrug ins Gesetz!

mal spielt man auch den Kickern in die Karten, wenn die nach einer Entlassung ablösefrei, vielleicht zu Partizan Belgrad, wechseln können.

Die juristische Aufklärung von Spielern bei den Klubs ist ein Fremdwort: Ihnen müssen die Rechtsfolgen monatlich an den Kopf geschleudert werden.

Unabdingbare Forderung an die Politik und die neue Regierung: Schafft neben dem gültigen Strafrecht den Tatbestand des „Sportbetruges“, der muss ins Gesetz – in Deutschland etwa funktioniert das sehr gut! Sportbetrüger sollten von den übrigen Betrügern abgekapselt sein. Der, der im Sport und gegen die Fairness betrügt, darf in der großen Sportfamilie keine Zukunft mehr haben; um es mittelalterlich zu formulieren: Er wäre dann ein für alle Mal geächtet.